

Konzeption für unsere Kindertagesbetreuung

# Fuchsbau

Tagesmütter in anderen geeigneten Räumen

Miriam Pokolm & Annette Decker

Hauptstrasse 29

73262 Reichenbach an der Fils

Tel: 01 76 - 69 34 02 16

fuchsbau-reichenbach@gmx.de

## Vorwort:

Aus verschiedenen Gründen nehmen Eltern die Kindertagespflege in Anspruch.

Daher ist es für uns wichtig, dass sich die Kinder und die Eltern wohl fühlen. Wir möchten, dass die Kinder eine vertrauensvolle Beziehung zu uns aufbauen, aber auch mit den Eltern möchten wir eine respektvolle und ehrliche Erziehungs-Partnerschaft.

Wir möchten den Kindern eine sichere und geborgene Umgebung bieten, mit 2 festen Kindertagespflegepersonen - in familiärer Atmosphäre - in der sich die Kinder individuell und nach ihren Bedürfnissen entwickeln können, weil sie so zu eigenen selbstbewussten Persönlichkeiten heranwachsen werden.

## Rahmenbedingungen

Wir bieten von

Montag - Donnerstag: 7:00 - 14:00 Uhr

Freitag: 7:00 - 13 Uhr

Betreuung an ( nach Absprache ist eine Verlängerung der Betreuungszeiten möglich).

Jeder Kindertagespflegeperson stehen pro Jahr 28 Tage Urlaub zu, die wir am Jahresende immer für das darauffolgende Jahr mitteilen werden, damit die Eltern sich auf die betreuungsfreien Zeiten einstellen können.

Die Kinder werden von uns in den ca. 120qm großen Betreuungsräumen betreut.

Es wird ein großer Spielbereich mit Platz zum Toben angeboten, sowie ein ruhigerer Bereich bei diesem auch eine Kuschelecke eingerichtet ist.

Es gibt 2 Schlafzimmer - um auf die individuellen Schlafbedürfnisse der Kinder gut eingehen zu können.

Einen Raum zum Essen oder für das Spielen am Tisch steht ebenfalls zur Verfügung.

Wir möchten den Kindern viel Zeit zum freien spielen anbieten - damit sich jedes Kind individuell entfalten kann.

Aber auch werden wir immer wieder kleine Projekte mit den Kindern starten wie z.B. Farben, Formen, Entwicklung von der Raupe zum Schmetterling.

Nicht weit von den Betreuungsräumen besteht die Möglichkeit einen Spielplatz zu besuchen, sowie regelmäßige Ausflüge in die Natur und in den Wald.

Mit unseren „Kinderbussen“ sind wir flexibel und gut ausgestattet die Umgebung gemeinsam sicher zu erkunden.

### Unser Tagesablauf:

7:00 - 8:30 Uhr	Bringzeit der Kinder / Frühstück
9:00 - 10:30 Uhr	Rausgehen / freies Spiel / Projekte
11:00 - 12:30 Uhr	Mittagspause
12:45-13:15 Uhr	Mittagessen
13:30 - 14:00 Uhr	Abholzeit der Kinder

Der größte Teil der Plätze werden für 5 Tage-Woche zu mindestens 30 Std/ Woche angeboten.

Ein paar Plätze werden wir auch zum „Sharing“ anbieten. So das 1 Kind 2Tage / Woche kommt und das andere 3Tage / Woche.

Zu viele „Sharing“-Plätze würden zu viel Unruhe in die Gruppe bringen, da sich die Kinder auf mehr Kinder einstellen müssten.

## Gestaltung der Eingewöhnung

Während der kompletten Eingewöhnung ist es vom Vorteil, wenn ein Elternteil diese mit ihrem Kind durchlebt. Somit sollte sich Mutter oder Vater einen Zeitraum von ca. Vier Wochen freihalten. So bieten wir dem Kind genügend Zeit sich auf die neue Situation und die neue Betreuungsperson einzustellen.

Die Eltern können unterstützend mit einwirken, in dem sie sich ein gemütliches Eckchen suchen und sich eher passiv verhalten. Sie sollten positiv auf erste Annäherungen zur Betreuungsperson reagieren und ihr Kind bestärken. Des Weiteren ist es vom Vorteil, wenn die Eltern sich während dieser Zeit nicht mit anderen Sachen beschäftigen, sondern wirklich den sicheren Hafen für ihr Kind darstellen. Dies bedeutet, zum Beispiel, wenn das Kind Augenkontakt sucht, dass die Eltern sofort erwidern können. Das gibt dem Kind halt in einer für ihn ungewohnten Situation.

## Ziele unserer pädagogischen Arbeit

Wir möchten das sich jedes Kind sicher und geborgen bei uns fühlt. Denn nur so können die Kinder sich frei entfalten und zu selbstbewussten und selbstständigen Persönlichkeiten heranwachsen.

Wir möchten durch unsere pädagogische Arbeit jedem Kind die Möglichkeit schaffen, sich zu einem eigenständigen Individuum zu entwickeln, in dem wir sie in alltäglichen Lebenssituationen unterstützen und sie bestärken.

Ein Leitfaden hierbei greift auf die Montessori-Pädagogik zurück:

*„Hilf mir, es selbst zu tun. Zeige mir, wie es geht.  
Tu es nicht für mich. Ich kann und will es alleine tun.  
Habe Geduld, meine Wege zu begreifen.*

*Sie sind vielleicht länger, vielleicht brauchen sie mehr Zeit, weil ich mehrere Versuche machen will. Mute mir Fehler und Anstrengung zu, denn daraus kann ich lernen.“*

*Maria Montessori*

## Sprachliche Förderung / Motorische Förderung

Die Sprache ist ein wichtiges Kommunikationsmittel. Daher ist es wichtig auch mit den Kindern zu sprechen (keine „Babysprache“!), Dinge erklären, damit die Kinder wissen was als nächstes kommt.

Wir möchten die Kinder anregen zu sprechen, indem wir mit Ihnen Bücher anschauen, mit ihnen singen oder sie erzählen lassen.

Auch die motorische Förderung darf bei unserer Kinderbetreuung nicht fehlen. In unserem großen Spielbereich wird ein Kleinkind gerechter Kletterturm zur Verfügung stehen, auf dem die Kinder ihre ersten Kletterversuche ausprobieren können, Es werden auch weitere Spielsachen für die motorische Entwicklung für die Kinder bereit stehen, wie z.B. Steckpuzzle, Bälle, Holzwippe uvm.

Auf dem Spielplatz können die Kinder ihrem Bewegungsdrang ausleben.

Kinder lernen sich (in einem sicheren Rahmen) eine gesunde Selbsteinschätzung und das steigert das Selbstbewusstsein.

Durch das zusammen spielen mit anderen Kindern, lernen die Kinder gegenseitige Rücksichtnahme, auch lernen sie andere Kinder zu unterstützen - sie lernen soziale Kontakte und emotionale Bindungen einzugehen.

## Gesundheit / Ernährung

Das Frühstück bringen die Eltern für ihre Kinder mit.  
Durch die flexiblen „Bringzeiten“ der Kinder ist es so ein reibungsloser Ablauf für die Kinder.

Vormittags bieten wir den Kindern einen „Vormittagsnack“ in Form von Gemüse, Obst oder auch mal einer Laugenstange an.  
Ihre Trinkbecher (gefüllt mit Wasser oder ungesüßtem Tee) stehen immer den Kindern zur Verfügung.

Das Mittagessen für die Kinder wird täglich von uns frisch gekocht.

Wir werden mit den Kindern zusammen auch mal einkaufen und auch über den Markt bei uns hier in Reichenbach gehen.

Ein wöchentlicher Speiseplan wird ausgehängt sein, damit die Eltern wissen, was es zu essen gibt.

Der Speiseplan wird in Form von Karten (mit Bildern) sein, so das auch die Kinder sehen was es zu essen gibt.

Zur Gesundheit der Kinder gehört auch das regelmäßige Händewaschen und selbstverständlich das regelmäßige Wickeln (in einem geschützten Rahmen und von uns mit Handschuhen durchgeführt - um die Privatsphäre der Kinder zu schützen).

## Kinderschutz

Ein Thema das wir sehr ernst nehmen. Wir haben beide Fortbildungen dazu besucht und werden auch weiterhin an Fort- und Weiterbildungen teilnehmen, um das Wohl und das Recht der Kinder bestmöglich zu schützen.

Hierfür haben wir separat ein Kinderschutz-Konzept erstellt, das jederzeit einsehbar ist.

## Elterngespräche / Portfolio

Eine respektvolle und vertrauensvolle Zusammenarbeit mit den Eltern ist uns sehr wichtig.

Die Eltern dürfen jederzeit auf uns zukommen, so das wir einen Termin für ein Elterngespräch vereinbaren - wenn etwas bei den „Tür- und Angelgesprächen“ nicht angesprochen werden kann / konnte.

Regelmäßige Beobachtung (Beobachtungsbögen) und Dokumentationen sind für uns selbstverständlich.

Jedes Kind bekommt am Ende des Betreuungsverhältnisses den Portfolio-Ordner (mit Fotos /Bildern usw.) von uns geschenkt.

*Durch ein Kind  
wird aus dem Alltag ein Abenteuer,  
aus Sand eine Burg,  
aus Farben ein Gemälde,  
aus Pfützen ein Ozean,  
aus Plänen Überraschungen  
und aus Gewohnheiten Leben.*